



## 2. Newsletter Tischtennis Baden-Württemberg e. V.



KW 06 Februar 2018

### Editorial

Liebe Tischtennisfreundinnen und –freunde,

ich begrüße Sie recht herzlich zur zweiten Ausgabe des TTBW-Newsletters.

Die 1. TTBW-Umfrage hat gezeigt, dass es bei den Abteilungsleitern noch Unklarheiten, Fragen und Wünsche im Prozess der angestrebten Verschmelzung gibt. Das Ergebnis mit einer insgesamt Zustimmung von mehr als 70 % stimmt uns als Tischtennis Baden-Württemberg e. V. positiv, mit der angestrebten Verschmelzung im Sinne der Vereine zu handeln.



Inzwischen liegen erste konkrete Zwischenergebnisse aus den Arbeitskreisen vor und bestätigen die Hoffnungen der Vereinsvertreter: **Für einen ganz überwiegenden Teil der Vereine bedeutet eine gelungene Verschmelzung finanzielle Erleichterungen.** Bald werden erste **Modellrechnungen für Vereine** möglich sein, wo Sie sehen können, wie sich Ihre Beiträge und Gebühren entwickeln werden.

Daneben finden Sie in diesem Newsletter eine **Auflistung weiterer Vorteile**, wo besonders die **Baden-Württemberg-weite Verfügbarkeit von Sportentwicklungs-Angeboten und eine angedachte Vereinsbetreuung für alle Vereine zu nennen sind.** Diese Vorschläge kamen erfreulicherweise auch von unterschiedlichen Vertretern aller drei Landesverbände und das Präsidium TTBW greift diese Ideen gerne auf. Weiteren Mehrwert kann die angestrebte Verschmelzung durch weitere Vorschläge jedes Einzelnen erzielen.

In dem von mir verantworteten Bereich Jugend arbeiten wir bereits seit über 15 Jahren gewinnbringend und erfolgreich zusammen. Die Erfolge als Team Baden-Württemberg haben in allen drei Landesverbänden in der Jugendarbeit einen großen Schub in den Ranglistenauspielungen oder den Einzelmeisterschaften in Richtung Qualifikation und Teilnahme auf DTTB-Ebene gebracht. Dies ist auch ein Erfolg der hervorragenden Zusammenarbeit in den Verbandsstützpunkten oder im Ressort Jugendsport von Baden-Württemberg.

Als Vizepräsident TTBW Jugend setze ich mich dafür ein, dass diese Synergieeffekte auch bald in allen anderen Bereichen unserer Zusammenarbeit möglich sein werden.

Mit sportlichen Grüßen

Jürgen Häcker

**BUTTERFLY**

## **Arbeitskreis Finanzen**

Der Arbeitskreis hat bislang vier Mal getagt. Es wurden die finanziellen Gegebenheiten der Verbände anhand der Beitrags- und Gebührenordnungen in einer Übersicht zusammengefasst. Dies ermöglicht nun, verschiedene Modelle (z. B. verschiedene Beitragshöhen) durchzuspielen. **Es zeichnet sich ab, dass ein ganz überwiegender Teil der Vereine von einer Verschmelzung finanziell profitieren wird.**

Des Weiteren sollen in einem nächsten Schritt alle weitere Ordnungen in Bezug auf Finanzen (z.B. Kostenerstattungsordnung, Strafordnung) angepasst werden. Mit diesen angepassten Ordnungen soll ein erster fiktiver Haushaltsplan für den gemeinsamen Verband aufgestellt werden, der dann auch die Synergieeffekte aus finanzieller Sicht verdeutlichen soll.

## **Arbeitskreis Recht-Ordnungen**

Der Arbeitskreis hat eine Rechtsordnung erarbeitet und ebenso Formulierungen für die §§ 3 und 14 der neuen Satzung. Diese Formulierungen sind bereits in den Satzungsentwurf eingeflossen. Arbeitskreis-Leiter Hans-Jürgen Walter: „Bei der Rechtsordnung haben wir versucht, alle wichtigen Punkte kurz und verständlich zusammenzufassen. Wichtigste Änderungen gegenüber den bisherigen Rechtsordnungen sind der Wegfall der Bezirksschiedsgerichte (in Baden und Südbaden) wegen der geringen Fallzahlen und die Ergänzung der Schiedsgerichte (Schiedsgericht und Verbandsgericht) mit je einem stellvertretenden Vorsitzenden (insgesamt je sechs Personen), damit je zwei Kammern gebildet werden können. Deshalb ist auch für die Vorsitzenden und deren Stellvertreter die Befähigung zum Richteramt vorgeschrieben.“

## **Arbeitskreis Wettspielordnung**

Der Arbeitskreis befindet sich derzeit in der Formulierungsphase. Noch existieren einige Knackpunkte (z. B. WO A 13.2 Gemischte Mannschaften sowie WO A 14 Spielgemeinschaften). Sobald der Arbeitskreis noch offene Rückmeldungen erhalten hat, werden auch bei diesen Punkten die Formulierungen vorgenommen. Sobald der Arbeitskreise damit fertig ist, gehen die Ergebnisse in den Lenkungsausschuss Sport und den allgemeinen Lenkungsausschuss.

## **Arbeitskreis Erwachsene**

Auf den bislang vier Sitzungen wurden die Themen Mannschafts- und Einzelsport bearbeitet. Es wurden diverse Entscheidungen getroffen, welche dem Lenkungsausschuss präsentiert werden. So soll es in der Spielklassenstruktur im Mannschaftssport vier Ebenen der Verbandsspielklassen bis zu den Bundesspielklassen geben. Angedacht sind Landesklassen (15x), Landesligen (8), Verbandsklassen (4), Verbandsligen (2).

## **Arbeitskreis Satzung**

Bisher fanden drei Sitzungen statt. Eine Satzungs-Rohentwurf ist ausgearbeitet. Dieser wird derzeit durch Juristen geprüft und dann den entsprechenden Verbandsgremien vorgelegt.

## **Arbeitskreis Jugend**

In bislang vier Sitzungen hat sich der Arbeitskreis mit verschiedenen Themen beschäftigt, z. B. Mannschaftssport/-meisterschaften, Einzelsport, Altersklassen, Pokal, Spieltage, Spielbetrieb uvm. Alle getroffenen Entscheidungen/Vorschläge sollen in den entsprechenden Gremien/Jugendausschüssen der Verbände Diskussionsgrundlage sein und beschlossen werden.

## **Arbeitskreis Senioren**

Der Arbeitskreis Senioren hat bislang drei Mal getagt. Derzeit befindet sich der Arbeitskreis in der Klärung, wie der künftige Ablauf der Meisterschaften und ihren Vorqualifikationen mit den 6 Regionen sein kann. Bei der TT BaWü-EM 2018 im März wird darüber gesprochen. Das Ganze soll dann bei der nächsten Sitzung, die auf den 12.04.2018 terminiert wurde, fixiert werden.

## **Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit**

Der Arbeitskreis hat bislang zwei Mal getagt. Es wurde ein Koordinator gewählt (Herbert Schulze), der den Rahmenterminplan für die Text- und Fotozulieferung pflegt. Zudem wurden die verschiedenen Kanäle der Öffentlichkeitsarbeit verglichen und die TTBW-Medien festgelegt. Es besteht die Überlegung, sich im Printbereich ausschließlich auf die Regionalseiten des „tischtennis“-Magazins zu konzentrieren. Allgemein wurde die Informationsweitergabe ausgebaut (Homepage, Facebook, Newsletter, Printmedien). Der Arbeitskreis hält eine gemeinsame Nutzung der Kanäle für zielführend. Der Medienmix soll garantieren, eine möglichst breite Leserschicht zu erreichen. Es soll sichergestellt werden, dass aus allen BaWü-Regionen die Berichterstattung durch Pressemitarbeiter gewährleistet ist.

## **Arbeitskreis Sportentwicklung**

Der Arbeitskreis hat die verschiedenen Sportentwicklungs-Angebote der drei Verbände besprochen. Viele Angebote können auf das gesamte TTBW-Gebiet ausgeweitet werden. Zur Sportentwicklung gehören ja zudem die Ressorts Breitensport und Schulsport. Hier gilt es in der nächsten Zeit, die einzelnen Angebote der Verbände, wie bspw. die mini-Meisterschaften, zu koordinieren und zu einem Gesamtpaket zusammen zu fassen. Dabei sind die Rahmenterminpläne der einzelnen Verbände zu berücksichtigen. Ziel soll es sein, dass alle Vereine von einer nachhaltigen Sportentwicklung profitieren.

## Welche Vorteile hat mein Verein von einer Verschmelzung?



**Zunächst gilt festzuhalten, dass sich für die Vereine nicht allzu viel ändern wird. Insgesamt ergeben sich die nachfolgend aufgeführten Vorteile.**

### **Finanzen**

Die Bezirke (und ihre Bezirkskassen) bleiben in der jetzigen Form erhalten. Auch die Spielklassenstruktur in den Bezirken bleiben unberührt. Was in der Zeit nach einer Verschmelzung passieren würde, entscheiden die Bezirke zusammen mit dem Verband. Nach jetzigem Stand im Arbeitskreis Finanzen lässt sich abschätzen, dass ein überwiegender Teil der Vereine von der Verschmelzung durch gesunkene Beiträge finanziell profitieren wird.

### **Sportentwicklung**

Zudem stünden dann allen Vereinen in Baden-Württemberg hauptamtlich geführte, vielfältige Sportentwicklungs-Angebote zur Verfügung. Darüber hinaus kann bei gelingender Verschmelzung eine Baden-Württemberg weite Vereinsberatung/Vereinsunterstützung eingerichtet werden.

### **Einzelturnierserien**

Auch eine Etablierung ähnlich der in Niedersachsen („TTVN-Race“) oder Bayern („Bavarian TT-Race“) bereits etablierten Turnierserien würde möglich werden und den Spielerinnen und Spielern weitere neue Wettkampf-Möglichkeiten eröffnen.

### **Sportpolitik**

Die Vereine profitieren zudem davon, von einem großen, stimmunggewichtigeren Verband nach außen hin (z. B. beim DTTB) vertreten zu werden. Hier kann ein geeinter Verband mit stärkerer Stimme sprechen und bessere Entscheidungen im Sinne seiner Vereine erzielen.

### **Werbepartner**

Auch wird die Sponsoring-Attraktivität des Verbandes durch die größeren Werbemöglichkeiten gestärkt. Hieraus können sich ebenfalls Vorteile bis auf Vereins-Ebene entwickeln. So sind beispielsweise die bisherigen Partnerschaften mit der Sparkassen Finanzgruppe Baden-Württemberg und Athletic Sport Sponsoring (ASS) nur durch die bisherige Zusammenarbeit auf TTBW-Ebene möglich geworden.

Weitere, im Vorfeld nicht oder nur schwer abzusehende Synergieeffekte sind ebenfalls möglich.

*Autor: Tischtennis Baden-Württemberg e. V.*

# 14. Vereins-Servicetag am 23.06.2018 im SpOrt Stuttgart



## Wissensvermittlung in Theorie und Praxis

**Endlich ist es soweit: Die Anmeldung zur 14. Auflage des Vereins-Servicetages von Tischtennis Baden-Württemberg ist ab Donnerstagnachmittag, 8.2.2018, möglich! Unter [www.ttvbw.click-tt.de](http://www.ttvbw.click-tt.de) sind alle Seminare freigeschaltet. Einfach den Veranstaltungskalender aufrufen, den 14. Vereins-Servicetag auswählen und dann können Sie sich in ihrem Wunsch-Seminar anmelden.**

Am 23.06.2018 haben wieder alle Trainer, Spieler, Vereinsverantwortliche und auch alle anderen Interessierten die Möglichkeit, sich umfassend rund um den Tischtennisport fortzubilden. In drei Unterrichtseinheiten sollte für jeden wieder etwas dabei sein. „Wir haben den Schwerpunkt auch dieses Jahr wieder auf die praxisnahe Wissensvermittlung gelegt und damit den Wünschen der Teilnehmer entsprochen“, so **Markus Senft**, der auch dieses Jahr die Gesamtleitung des Vereins-Servicetags innehat. Vor allem Seminare zur inhaltlichen Trainingsgestaltung bilden einen Schwerpunkt der Fortbildungsveranstaltung. „Hier sind bspw. das Balleimertraining oder auch das Thema Wettkampfvorbereitung neu im Programm“, so Senft weiter. Selbstverständlich dürfen die Klassiker wie Beinarbeit, Aufschlag intensiv und Rückschlag nicht fehlen.

Doch neben zahlreichen neuen und bewährten Praxisseminaren kommen auch die anderen Themen nicht zu kurz. „Wir haben uns auch hier an den Rückmeldungen unserer Teilnehmer aus den letzten Jahren orientiert und Themen zur Vereinsentwicklung in das Angebot mit aufgenommen, ebenso wie das Thema Ernährung und Regeneration“, so Senft, der mit den neuen Themen auch die hohe Qualität der Veranstaltung beibehalten möchte. Deshalb wird es auch Informationen zum aktuellen Stand der geplanten Verschmelzung der drei Verbände zu TTBW beim Vereins-Servicetag geben. Nicht nur neue Themen findet man im Seminarangebot. Es ist auch wieder gelungen, neue Referenten für die Veranstaltung zu gewinnen. So sind Dr. Wolfgang Friedrich, Mirko Habel, Dirk Lion und Bernd Krey dieses Jahr neu mit dabei und geben Ihr Know-How an die Teilnehmer weiter. Weiterhin hat auch der ehemalige Bundestrainer Klaus Schmittinger sein Kommen wieder zugesagt.

Die Teilnehmer können beim diesjährigen Vereins-Servicetag aus insgesamt 48 Seminaren zu 29 unterschiedlichen Themen auswählen und sich ihr ganz spezielles Fortbildungsprogramm zusammenstellen. „Wir hoffen mit unserem Angebot wieder das Interesse der Teilnehmer geweckt zu haben. Auch in diesem Jahr möchten wir unseren Spielern, Trainern und allen ehrenamtlich Engagierten eine tolle Veranstaltung mit unserem Servicetag bieten und freuen uns daher über zahlreiche Anmeldungen. Im Veranstaltungskalender gibt es wie gewohnt auch erste Informationen zu den einzelnen Seminaren“, so Senft abschließend, der auch für Fragen rund um den Vereins-Servicetag Geschäftszeiten zur Verfügung steht.

### Fakten zum 14. Vereins-Servicetag am 23.06.2018 im SpOrt Stuttgart:

- 48 Seminare
- 29 Themen aus Theorie und Praxis
- 20 Top-Referenten aus ganz Deutschland
- 3 Unterrichtseinheiten a 2 Stunden
- Mittagessen und Getränke inklusive
- Anmeldung ab sofort unter: [www.ttvbw.click-tt.de](http://www.ttvbw.click-tt.de)

Eine Seminarübersicht des 14. Vereins-Servicetages können Sie der Übersicht auf der nächsten Seite entnehmen.

©Tischtennis Baden-Württemberg

**BUTTERFLY**

## 14. Vereins-Servicetag | Seminarübersicht

Anmeldung unter: [www.ttvbw.click-tt.de](http://www.ttvbw.click-tt.de)

Seminarübersicht						
Uhrzeit	Seminarübersicht					
10:00 – 12:00	alternative Spiel- und Wettkampfformen Michael Hagmüller	Doppel Markus Teichert	Training für die ganz Kleinen Andreas Dörner	Taktik und Spielanalyse Sandor Spiëß	Aufschlag intensiv Rainer Schmidt	Balleimer und Tten Power Mirko Habel
13:30 – 15:30	alternative Spiel- und Wettkampfformen Michael Hagmüller	Doppel Markus Teichert	Wettkampfvorbereitung Andreas Dörner	Rückschlag intensiv René Werlé	Aufschlag intensiv Rainer Schmidt	Balleimer und Tten Power Mirko Habel
16:00 – 18:00	Taktik und Spielanalyse Sandor Spiëß	Doppel Markus Teichert	Wettkampfvorbereitung Andreas Dörner	Rückschlag intensiv René Werlé	Aufschlag intensiv Rainer Schmidt	Balleimer und Tten Power Mirko Habel
Uhrzeit	Seminarübersicht					
10:00 – 12:00	Balleimertraining - individuelles Arbeiten mit einem Spieler Evelyn Simon	Welches Material passt zu mir? Jutta Ernst	Beinarbeit Liping Liu	Aktiv-Passiv-Spiel im Tischtennis Klaus Schmittinger	Mentales Training in kritischen Wettkampfsituationen Dr. Diethelm Wahl	Nachwuchstraining - ein methodischer Ansatz Daniel Behringer
13:30 – 15:30	Kreativität im Tischtennis Dirk Lion	Abwehrstrategie mit langen Noppen - ein verschwindender Spielertypus? Jutta Ernst	Beinarbeit Liping Liu	Aktiv-Passiv-Spiel im Tischtennis Klaus Schmittinger	Mentales Training in kritischen Wettkampfsituationen Dr. Diethelm Wahl	Nachwuchstraining - ein methodischer Ansatz Daniel Behringer
16:00 – 18:00	Technik und Fehlerkorrektur mit Video Michael Hagmüller	Coaching Sönke Geil	Balleimertraining - individuelles Arbeiten mit einem Spieler Evelyn Simon	Aktiv-Passiv-Spiel im Tischtennis Klaus Schmittinger	Mentales Training in kritischen Wettkampfsituationen Dr. Diethelm Wahl	Nachwuchstraining - ein methodischer Ansatz Daniel Behringer
Uhrzeit	Seminarübersicht					
10:00 – 12:00	Tischtennistraining in China: vom Anfänger zum Weltklasespieler Martin Maletta	Vereinsentwicklung - neue Impulse durch eine Vereinsphilosophie Bernd Krey	Fehlerkorrektur Dr. Wolfgang Friedrich	Training mit Mädchen Markus Reiter		
13:30 – 15:30	Tischtennistraining in China: vom Anfänger zum Weltklasespieler Martin Maletta	Abteilungsleiter - und nun? Melanie Trimke	Ernährung und Regeneration Dr. Wolfgang Friedrich	Grips und Tricks Markus Reiter		
16:00 – 18:00	Regelkunde Melanie Trimke	TT-Trainer - Chancen und Möglichkeiten Bernd Krey	TTBW - Ein Verband mit Zukunft?! Dirk Lion	Vom Schulhof ins Vereinstraining Markus Reiter		

23. Juni 2018

SpOrt Stuttgart



BUTTERFLY

# Kampagnenstart



## TTBW-Kampagne gestartet

Über 70% aller teilnehmenden Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter stimmten in der 1. TTBW-Umfrage für eine Verschmelzung der drei Verbände Baden, Südbaden und Württemberg-Hohenzollern zu einem Baden-Württembergischen Verband. Viele wollen dies auch öffentlich kundtun, denn sie glauben an die Vorteile, um auch noch in mittlerer und ferner Zukunft gut aufgestellt zu sein und weiter zu den führenden Verbänden in Deutschland zu gehören.

Daher startet TTBW eine Kampagne und lässt Tischtennisfreunde aller Art, **von der Basis bis zum Profi, vom Funktionär auf Bezirksebene bis hoch zum DTTB** zu Wort kommen, um zu zeigen, dass neben den ganzen Sachargumenten, die für eine Verschmelzung sprechen, auch der Rückhalt vorhanden ist, dies umzusetzen. In dieser Newsletter-Ausgabe machen **Philipp Glunk**, *Vorstandsmitglied beim TTC Suggental* in Südbaden, und **Volker Ziegler** den Anfang. Volker Ziegler, *Bundestrainer des Deutschen Behindertensportverbandes*, war viele Jahre lang Landestrainer in Baden-Württemberg und lebt in Aidlingen bei Böblingen.

Wenn auch Sie Interesse daran haben, an der Kampagne teilzunehmen, melden Sie gerne sich unter:

[fragen@ttbw.de](mailto:fragen@ttbw.de)

## Ich bin für TTBW



weil...



“Der Zusammenschluss die Kräfte bündelt und Gemeinsamkeit stärker macht”

*Philipp Glunk*

*(Vorstandsmitglied TTC Suggental)*

# BUTTERFLY

# Tischtennis Baden-Württemberg: Neuigkeiten



## Zusammenarbeit mit der Sparkassen Finanzgruppe geht weiter

Für die Vereine in Baden-Württemberg gibt es zum Jahresbeginn erfreuliche Nachrichten, denn auch 2018 ist die Sparkassen Finanzgruppe Baden-Württemberg Kooperationspartner von Tischtennis Baden-Württemberg (TTBW).

Mit dieser Unterstützung können unter anderem zahlreiche Schul-AG- sowie Inklusions-/Integrations-Gruppen unterstützt werden. Eine ganze Reihe von Vereinen haben mit Hilfe dieser Maßnahmen an Mitgliedern gewonnen.

Zu einem ausführlichen Bericht kommen Sie [hier](#).



## Athletic Sport Sponsoring und TTBW

Neben der Sparkassen Finanzgruppe geht nun auch die Partnerschaft mit ASS, Athletic Sport Sponsoring, in die zweite Runde.

Vergangenes Jahr zeigten regelmäßige Anfragen von Vereins-, Bezirks- und Verbandsfunktionären, dass die Partnerschaft auf fruchtbaren Boden gefallen ist. Seither genießt sie das Vertrauen von diversen Olympiastützpunkten, Landessportbünden und Verbänden.

Weitere Infos über „ASS“ finden Sie [hier](#).

A blue rectangular logo with the text "ICH BIN DEIN AUTO" in white, bold, sans-serif capital letters. The word "BIN" is smaller and positioned vertically between "ICH" and "DEIN".

## Aus- und Fortbildungen 2018

Für das neue Kalenderjahr haben Sie wieder zahlreiche Möglichkeiten, sich als Trainerin bzw. Trainer weiterzubilden oder sich als solcher ausbilden zu lassen. Hierfür gibt es Seminare und Kurse in ganz Baden-Württemberg, verteilt über das ganze Jahr, sodass Sie als Übungsleiter bestens geschult werden.

Weitere Infos dazu finden Sie auf der [TTBW-Homepage](#).







## Ich bin für TTBW



weil...

“Zukunft aus Mut gemacht wird und nicht aus Bequemlichkeit, Bedenken und ängstlichen Parolen”

*Volker Ziegler*

*(Bundestrainer des Deutschen Behindertensportverbandes)*

### TTBW online

**Homepage:** [www.ttbw.de](http://www.ttbw.de)  
**Schulsport-Initiative:** [www.tischtennis-macht-schule.de](http://www.tischtennis-macht-schule.de)  
**TTBW auf Facebook:** [www.facebook.com/ttbawue](http://www.facebook.com/ttbawue)

Tischtennis Baden-Württemberg e.V.  
SpOrt Stuttgart | Fritz-Walter-Weg 19 | 70372 Stuttgart  
Telefon: 0711 28077-605 | Fax: 0711 28077-601  
Geschäftszeiten Mo. - Mi. 9:00 - 16:00 Uhr, Do. 14:00 - 18:00 Uhr, Fr. 09:00 - 13:00 Uhr  
[gs@ttvwh.de](mailto:gs@ttvwh.de) | [www.ttvwh.de](http://www.ttvwh.de)  
[www.youtube.com/TTVWHonline](http://www.youtube.com/TTVWHonline)

BUTTERFLY | Partner der Verbände in BaWü  
Homepage: [www.butterfly.tt](http://www.butterfly.tt)  
Katalog: <http://de.butterfly.tt/info/products/katalog>

© Texte und Fotos (sofern nicht anders gekennzeichnet): TTBW

Erklärung zum [Haftungsausschluss](#)